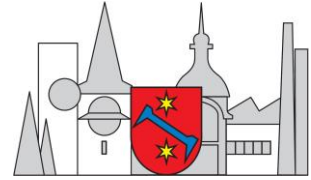


Berichterstattung aus dem Gemeinderat Sitzung vom 27. März 2025



Der Gemeindepräsident begrüßte zu einer weiteren Sitzung des Gemeinderates.

Das **Protokoll** der **Gemeinderatssitzung** vom 20. Februar 2025 wurde ohne Änderungen einstimmig genehmigt und der Verfasserin Nicole Kocher verdankt.

Im ersten Traktandum genehmigte der Rat einstimmig die **Demission des Friedensrichters Daniel Schöni** per Ende Legislatur (31.7.25). Er gibt sein Amt nach 16 Jahren ab. Der Gemeindepräsident verdankte die langjährige Arbeit zu Gunsten des Dorffriedens ganz herzlich und wünschte Daniel Schöni alles Gute für die Zukunft. Das Friedensrichteramt wird im Azeiger ausgeschrieben, so dass sich Interessierte melden können. Die Wahl wird dann durch den Gemeinderat erfolgen.

Weiter beschloss der Rat einstimmig, das **Grundstück GB-Nr. 975** an eine junge Familie zu **verkaufen**. Er sichert sich aber eine Dienstbarkeit mit einem Wiederkaufsrecht, so dass das Land nicht als Spekulationsobjekt verwendet werden kann.

Bereits mehrfach setzte sich der Rat mit der **5. Generation des Agglomerationsprogramms Solothurn** auseinander und genehmigte dieses schliesslich einstimmig. Es enthält für Gerlafingen u.a. Massnahmen im Bereich Entwicklung Bahnhofareal, zur Velo-Schnellroute zwischen Solothurn und Rechterswil, sowie Massnahmen zur Aufwertung im Naherholungsgebiet Emme. Massnahmen aus dem Aggloprogramm werden voraussichtlich zu einem Satz von 40% vom Bund mitfinanziert.

Seit einem Jahr arbeitet die Arbeitsgruppe Spielplätze an der **Aufwertung und teilweisen Neukonzeption von fünf öffentlichen Spielplätzen**. In einem aufwändigen Prozess wurden alle Bedürfnisse abgeholt. So konnten sich die Arbeitsgruppe, eine Expertengruppe, Seniorinnen und Senioren, Kinder vom Gländ 2 und Anwohnende aktiv einbringen. Nun sind zwei Plätze, die priorisiert behandelt werden sollen, in der Vorprojektphase zur Umsetzung bereit. Es handelt sich um den Spielplatz des Schulareals Gländ 2, auf der Wiese zwischen Gewerbestrasse und Schulhauswäldchen sowie um den Spielplatz Geiselfeld. Zur Umsetzung kann die Arbeitsgruppe auf die budgetierten CHF 200'000.- zurückgreifen, ist aber auch auf ein Sponsoring von Stiftungen und/oder Banken und Eigenleistungen angewiesen. Der Rat erteilte der Arbeitsgruppe mit einer Gegenstimme den Auftrag zur Umsetzung. Ein Baugesuch wird demnächst publiziert.

Zum Schluss **schloss der Rat** einstimmig etliche **Verpflichtungskredite**. Die Sanierung der Tulpenstrasse schloss insgesamt 5.3 % teurer ab als budgetiert. Dies deshalb, weil deutlich mehr EOS-Schlacke entsorgt werden musste, als geplant. Die anderen Kredite (Erneuerung ICT Oberstufe und Projektwettbewerb Sporthalle) wurden unterschritten.

Unter dem Traktandum „**Verschiedenes**“ erwähnte der Gemeindepräsident, ...:

- ... dass am Freitag, 21.3.25 ein sehr erfolgreicher und gemütlicher **überparteilicher Raclette-Anlass** stattgefunden hat. Er bedankte sich bei allen Beteiligten ganz herzlich.
- ... dass **Coop und Post** verlauten liessen, dass sie sicher bis Ende 2028 in Gerlafingen an ihren Standorten bleiben werden.